

APOS BA-T – aus der Praxis

Das neue BA-T System der APOS ist auf gute Resonanz im Markt gestoßen und die Erstserie ist vollständig verkauft und teilweise ausgeliefert. Im Einsatz sind die Systeme mittlerweile in Deutschland und den Niederlanden. Eingesetzt werden die Maschinen zur Kontrolle und Steuerung der Warenannahme in Biomasse-HKW, in der stofflichen Holzverarbeitung und in einer Geflügelmistverbrennungsanlage.



Abb.1: APOS BA-T System

Ziel der einsetzenden Unternehmen ist stets die Qualitätskontrolle im Wareneingang und – im nächsten Schritt – die Abrechnung nach Inhaltsstoffen bzw. Heizwert.

APOS hat hierzu das System bzgl. Handhabung und inhaltlich weiter entwickelt und in die Software/ Benutzerschnittstelle einige neue Funktionalitäten eingebaut. Wesentliche Verbesserungen sind z.B. nunmehr ein klappbarer statt mit Bajonettverschluss einrastender Probenbehälter, alternative Rührer für pastöse/klebende Materialien, eine abschwenkbare IP65 Tastatur und ein arretierbarer Behälterdeckel.

Die Analyse selbst läuft in der aktuellen Serie noch selbständiger: Das System kontrolliert die Brauchbarkeit der aufgezeichneten Spektren und die Messung läuft so lange bis eine ausreichend gute Messgenauigkeit oder eine voreingestellte Zeit erreicht ist.

Sollte – z.B. weil zu wenig Material eingefüllt ist – die Messung nicht erfolgreich sein, so wird eine Warnung ausgegeben.

Das System hat seine Praxistests erfolgreich absolviert und wird von den Kunden teilweise sehr intensiv genutzt – so benutzt ein Kunde das System zur Bewertung von 60 (!) LKW-Ladungen pro Tag.

Hätten Sie's gewusst?

Wir können mehr als Wassergehalt, Asche und Heizwert

Einer der Vorteile unserer Systeme ist die grundsätzlich extrem hohe Flexibilität unseres Messprinzips. Es erlaubt online-Analytik nicht nur für holzartige Stoffe, sondern für ein sehr breites Spektrum von Stoffen, fest oder flüssig.



Abb.2: Hühnermist

Auch die ermittelbaren Parameter sind zahlreich. So lassen sich neben den „Klassikern“ Wasser- und Aschegehalt auch die Holzarten bestimmen oder bestimmte Verunreinigungen nachweisen. Auch eine Bestimmung des Anteils an Störstoffen (z.B. definierte Kunststoffe) ist möglich.

In anderen Bereichen der stofflichen Holznutzung finden sich weitere Anwendungsfelder der Systeme: So lässt sich der Ligningehalt im Prozess bestimmen, der Tallölanteil oder die Kappazahl kann bestimmt werden – alles in Echtzeit, im Prozess, ohne Probenahme.

Helfen Sie uns, in neuen Kategorien zu denken! Konfrontieren Sie uns mit Ihrer Messaufgabe. Alles, was wir von Ihnen benötigen ist Ihre Anfrage und ein Set von Proben für unsere Vor-Analytik!

In eigener Sache – neu im Team

Seit dem 01. April 2014 ist Joachim Hentschel neu an Bord. Herr Hentschel verstärkt das Team als Key-Account Manager Süd und kümmert sich um den weiteren Ausbau des APOS Geschäftes südlich der Mainlinie mit Sitz bei Offenbach. Er bringt viele Jahre Erfahrung im Investitionsgütervertrieb mit und ermöglicht es APOS näher am Kunden zu sein und schneller zu reagieren.



Herr Hentschel ist erreichbar über unser Büro oder über joachim.hentschel@apos.biz.